



*der Deutschen Jugendfeuerwehr*

*Ausbildungskonzept für die  
Kreisjugendfeuerwehr Rhein-Hunsrück*

*Unterlagen zu den Stufen 1, 2 und 3*

als Anhang:

Ausbildungsunterlagen

Richtlinien für den Erwerb der Leistungsspange der DJF

# Inhaltsverzeichnis

## Zielsetzung

## Allgemeines

## Überblick

### Stufe 1

- Richtlinien
- Lerninhalte
- Rückmeldebogen
- Anlage 1: Ausbildungs- und Arbeitsunterlage

### Stufe 2

- Richtlinien
- Lerninhalte
- Rückmelde-, Anmelde- und Bewertungsbogen
- Anlage 2: Ausbildungs- und Arbeitsunterlage

### Stufe 3

- Richtlinien
- Lerninhalte
- Rückmelde-, Anmelde- und Bewertungsbogen
- Anlage 3: Ausbildungs- und Arbeitsunterlage

## Leistungsspanne

- Richtlinien



## Zielsetzung

Wettbewerbe sind sowohl nach innen (für die Jugendlichen, Gruppenleiter, Jugendfeuerwehrwarte, Eltern, Aktive) als auch nach außen (Eltern, Schule, Mit-Jugendliche, Gemeinde- und Stadtverwaltung, andere Jugendverbände, Verbandsleitung, Presse, Öffentlichkeit) Kristallisationspunkte für Inhalt, Form, Wertesetzung und Gestaltung der Jugendarbeit der Feuerwehren.

Im Stufenprogramm **Jugendflamme** werden traditionelle Elemente der feuerwehrtechnischen Ausbildung ebenso aufgegriffen wie Inhalte und Methoden der allgemeinen Jugendarbeit und -bildung. Alters- und ausbildungsgemäß kann sich die Jugendfeuerwehrarbeit sowohl nach innen wie auch nach außen präsentieren, Inhalte können sichtbar und nachvollziehbar dargestellt werden.

Durch die in Stufen aufgeteilte Struktur bietet das Programm **Jugendflamme** die Möglichkeit, die Dauer der Jugendfeuerwehrezugehörigkeit attraktiv und abwechslungsreich zu gestalten. Es begleitet Jugendliche in überschaubaren Abschnitten während ihrer Zeit in der Jugendfeuerwehr.

Für die Verantwortlichen bietet das Programm eine Hilfestellung, neben den lokal geprägten Aktivitäten ihren Jugendlichen ein aufbauendes Angebot für die gesamte Jugendfeuerwehrezugehörigkeit vorlegen und mit ihnen durchführen zu können.



## Allgemeines

- Die Jugendflamme wird in 3 Stufen verliehen (Stufe 1, Stufe 2 und Stufe 3).
- Die Stufe 1 wird auf örtlicher Ebene, die Stufen 2 und 3 werden auf Kreisebene abgenommen.
- Zwischen den Abnahmen der Stufe 1, Stufe 2 und Stufe 3 muss jeweils 1 Jahr liegen.
- Ein zeitlicher Rahmen für die Abnahme aller Stufen ist nicht vorgesehen. Es sollte jedoch wie folgt verfahren werden:
  - Stufe 1: 1 Jahr
  - Stufe 2: 1 Jahr
  - Stufe 3: 1 Jahr
- Für jede Stufe gibt es ein Abzeichen, welches auf der linken Brusttasche der JF-Uniform zu tragen ist. Aktive Angehörige tragen das Abzeichen auf der linken Brusttasche des Dienstanzuges.
- Das Abzeichen trägt oben die Bezeichnung „Jugendfeuerwehr“ und unten „Rheinland-Pfalz“. Die Farbe der Flammen ist je nach Stufe unterschiedlich.
  - Stufe 1: gelb / grau / grau
  - Stufe 2: gelb / grau / orange
  - Stufe 3: gelb / rot / orange
- Alle Abnahmen werden in den Mitglieds-Ausweis der DJF eingetragen. Diese Eintragung beinhaltet: Datum / Jugendflamme Stufe ... / Ort / Unterschrift.



## Voraussetzungen im Überblick

	<u>Stufe 1</u>	<u>Stufe 2</u>	<u>Stufe 3</u>
Zielgruppe <sup>1</sup>	ab 10 Jahre oder nach Eintritt	13 Jahre und älter	16 Jahre und älter
Bedingungen	Keine	Stufe 1	Stufe 2 und Leistungsspanne
Mannschaftsstärke	einzel	Trupp/Staffel	Trupp/Gruppe
Abnahmeberechtigte	JFW	KJFW-Wart oder ein von ihm Beauftragter	KJFW-Wart oder ein von ihm Beauftragter
Abzeichen	mit gelber Flamme links	mit gelber Flamme links, oranger Flamme rechts	mit gelber, oranger und roter Flamme
Beschreibung	Anlage 1	Anlage 2	Anlage 3

Termine für die Abnahme der Stufen II und III werden von der Kreisjugendfeuerwehr nach Bedarf anberaumt. Die Kreisjugendfeuerwehr schult entsprechende Abnahmeberechtigte, welche die einzelnen Aufgaben einheitlich bewerten.



<sup>1</sup> Neuaufgenommene ältere Jugendliche beginnen mit Stufe 1. Der Zeitrahmen kann entsprechend angepasst werden.